



TISCHTENNISCLUB
EMBRACH

Protokoll der 40. ordentlichen Generalversammlung vom 20. Mai 2005 Im Café Treff Embrach

Begrüßung:

Um 19 Uhr begrüßt der Präsident, Fritz Salvisberg, alle Anwesenden, ganz besonders die Ehrenmitglieder. Nachwuchsmitglieder, Eltern waren leider keine anwesend.

Allen Mitgliedern ist die Einladung rechtzeitig zugestellt worden. Eine Änderung der Traktandenliste wurde nicht beantragt.

Präsenzliste:	Anwesend:	4	Ehrenmitglieder
		20	Aktivmitglieder
		1	Passive/Gäste
	Entschuldigt		Berbier Albert, Ehrenpräsident
			Schmid Bruno, Passiv
			Schmid Pam, Passiv
			Gutknecht Peter, Passiv

Traktanden:

1. Abnahme des Protokolls der letzten GV 2004

Das Protokoll der 39. ordentlichen GV wird einstimmig abgenommen. Die GV beschließt, dass das Protokoll in Zukunft in der Homepage des TTC Embrach einsehbar ist.

2. Abnahme der Jahresberichte

a) des Präsidenten, Fritz Salvisberg

Jahresbericht, Saison 2004/2005

Was ich vor einem Jahr angekündigt habe wird nun Tatsache, dies ist mein letzter Jahresbericht und ich hoffe, dass sich endlich einmal eine neue und vor allem jüngere Kraft für unseren Club einsetzt. Ihr wisst es ja alle, die Hoffnung stirbt zuletzt.

Nun kurz in Chronologischer Reihenfolge was so alles in der vergangenen Saison gelaufen ist: Am 7. Juni war ein Schulanlass wo Schmid Bruno zusammen mit Tim den TTC präsentierte. Alle Schüler die mitmachten waren begeistert, umso enttäuschender war dann im Herbst die, gelinde gesagt lausige Beteiligung von nur 8 Schülern an der Schülermeisterschaft.

19. Juni, die DV des TTVKZ brachte uns großes Lob für die Durchführung der Kantonalmeisterschaft 2004 mit 105 Teilnehmern.

An der gleichen Tags durchgeführten OTTV DV wurde kein neuer Präsident gefunden, erst im Januar 2005 konnte dieser Posten mit Anton Selva vom TTC Gaiserwald besetzt werden.

Da auch diverse andere Chargen im Verband nicht besetzt werden konnten, mussten die Lizenzen massiv erhöht werden und die anfallenden Arbeiten einem Sekretariat übergeben werden.

Die Sommeraktivitäten wie Brötle, Boccia, Jassen und Kegeln waren wieder recht gut besucht und ich denke, dass wir diese weiterhin durchführen werden.

11. Dez. das Weihnachtsessen unter OK_Chef Bigler Marcel und seinem Helfer Salvisberg Marcel war sicher auch wieder ein Höhepunkt in unserem Clubleben. Deshalb ein besonderer Dank den beiden Marcel.

Am 13. März durften wir noch einmal die Kantonalmeisterschaft durchführen. Scheinbar hat es im Jahr zuvor allen so gut gefallen, dass diesmal sogar die absolute Rekordanzahl von 140 Teilnehmern mitmachte. Umso schöner das neben dem willkommenen Zuschuss für unsere Kasse mit Beat Kaeser noch ein Kantonalmeister gefeiert werden konnte. Auch da einen herzlichen Dank an alle die für das gute Gelingen beigetragen haben. Insbesondere unseren Frauen die von morgen Früh bis zum Schluss auf den Beinen waren.

An der Clubmeisterschaft vom 9. April war die Beteiligung wiederum beinahe 100%ig und wurde anschließend mit einem feinen Nachtessen im Rest. Frieden würdig abgeschlossen, dies mit einer kleinen Ausnahme gab es für einige doch noch eine Verlängerung bei Andy und Susi bis morgen früh.

Der Vollständigkeit halber muss ich hier noch erwähnen, dass es diverse Arbeitseinsätze für die Bühnenkommission gab, auch da herzlichen Dank für das tolle mitmachen.

Zum Schluss natürlich auch ein Danke schön meinen zuverlässigen Vorstandsmitgliedern auf die immer Verlass war. Auch ein Dank unserem Juniorentrainer Miro Faas und seinen Helfern, sowie auch der Bulletin Redaktion unter der Leitung von Heinz Pfister und unserem Webmaster Roger Schneiter für die hübsch gestaltete Homepage.

Erlaubt mir bitte vor meinem Rücktritt ein kurzes Resumé was wir mit Eurer Tatkräftigen Mithilfe in meinen letzten 4 Präsidjahren alles erreicht haben.

Schweizer-Meisterschaft der Senioren und Veteranen mit 110 Teilnehmern

Schweizer-Meisterschaft der Eisenbahner

Kantonalmeisterschaft 2004 mit 105 Teilnehmern

Kantonalmeisterschaft 2005 mit 140 Teilnehmern

Nebenbei mal ein Ranglistenfinal der Schweizer Elite der U19

Neue Tenues dank unseren Sponsoren Margrit und Hansruedi Hürlimann der uns leider schon verlassen musste.

Die Meisterschaftsspiele habe ich auch immer im Gemeindeblatt publizieren lassen. Auch im Schaukasten bei der Raiffeisenbank war meistens etwas Aktuelles aufgehängt.

Dank den obgenannten Aktivitäten konnten wir auch unseren Jahresbeitrag auf einem Rekordtiefwert, verglichen mit anderen TTClubs, belassen und in der Kasse bleibt trotzdem noch eine ansehnliche Reserve übrig.

Da für die nächste Zeit kein Turnier in Aussicht steht, wird es sicher wieder etwas ruhigere Zeiten für uns geben, also ein guter Einstieg für meinen Nachfolger.

Euer Präsi: Fritz Salvisberg

Der Bericht des Präsidenten wird mit Beifall entgegengenommen und einstimmig angenommen.

b) der Spielleiterin, Helena Colat

Jahresbericht 2004/2005 TK

Als ich überlegte, wie die Saison 2004/2005 war, holte ich die alten Berichte von den letzten 5 Jahren hervor. Überrascht stellte ich fest, dass sich die Resultate und der Verlauf der Saison in den letzten Jahren nicht viel voneinander unterschieden.

Nach dem definitiven Abstieg der 1. Mannschaft in die 2. Liga sah es dieses Jahr nicht gerade rosig aus. Trotz Verletzungen reichte am Schluss die Leistung, Glück und drei Punkte Vorsprung für den sicheren 5. Platz in der Gruppe.

Bei der 2. Mannschaft spielte in den letzten Jahren ein Jo-Jo-Effekt – sie pendelte zwischen 2. und 3. Liga. Obwohl sie durch den Ausfall von Bruno Weidmann schwächer spielen mussten, brachten sie eine souveräne Leistung. Bei der gleichen Punktzahl verzichteten wir auf das Aufstiegsspiel und die Mannschaft bleibt in der 3. Liga.

Eine starke Gruppe liess Embrach 3 in der 4. Liga schwach aussehen. Leider waren Bruno und Tim Schmid nicht die einzigen starken Gegner und so sind wir froh, dass wir nicht absteigen konnten.

Mehr Glück hatte Embrach 4. Verstärkt durch Patrick sind sie am Schluss 2. geworden und haben im Aufstiegsspiel den Sieg nur knapp verpasst. Vielleicht gibt's nächstes Jahr mehr Glück.

Bei den Senioren ist die Situation ein bisschen anders – nach so vielen Jahren kennt man sich, und dort spielen keine unterklassierten Junioren, dafür alte Hasen. Aber auf unserer Seite auch, und mit dem Resultat können alle zufrieden sein: Senioren 1 als vierte in der 2. Liga, Senioren 3 als sechste in der 3. Liga.

Für die Junioren-Mannschaft konnte ich nachträglich noch die Lizenz für Constantin lösen und so spielte die Mannschaft komplett und nicht schlecht – sie sind sechste geworden.

Die Veteranen spielten das Jahr in zwei Gruppen mit dem Entscheidungsspiel und Abendessen mit Musik am Schluss sind sie auch sechste geworden.

Das beste Resultat erreichten wir aber dieses Jahr im Schweizer Cup. Erst in der 2. Hauptrunde wurde Embrach von Bremgarten geschlagen.

Die neuen Mannschaften werde ich jetzt im Mai und Juni zusammenstellen. Ich hoffe, dass ich noch viele am 30. Mai beim Handicapturnier sehe (oder sonst noch im Training) und wünsche schöne Ferien, dass wir wieder für die neue Saison stark und erholt sind.

*Helena
TK TTC Embrach*

Die Versammlung nimmt den Bericht von Helen mit viel Beifall und einstimmig entgegen. Fritz bedankt sich bei Helen für den Bericht sowie für die in der letzten Saison geleistete, sehr gute Arbeit

3. Abnahme des Rechnungsberichtes: (liegt an der Versammlung zur Einsicht auf)

Der detaillierte Rechnungsbericht wurde an der GV den anwesenden Mitgliedern verteilt. Das Gesamtanlagevermögen beträgt per 30.04.2005 CHF 11'600.00. Es resultiert ein Einnahmenüberschuss von CHF 542.85 im laufenden Vereinsjahr.

Der Präsident verdankt die gute Arbeit von Roger Schneiter. Der Kassabericht wird einstimmig angenommen.

4. Annahme des Revisorenberichtes:

Erich Groß verliest den Revisorenbericht, er stellt fest, dass die Buchführung sauber und ordentlich erfolgt ist.

Die unterzeichneten Revisoren stellen an die GV den Antrag die Bilanz und Erfolgsrechnung zu genehmigen und dem Kassier Entlastung zu erteilen.

Der Revisorenbericht wird einstimmig angenommen und Fritz bedankt sich bei den Revisoren für ihre geleistete Arbeit

5. Entlastungserteilung an den Vorstand und die Revisoren:

Herbert bedankt sich bei Fritz für seine ausgezeichnete Arbeit als Präsident des TTC-Embrach und schlägt der Versammlung die Entlastung vor. Dies wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Anschließend werden Vorstand und Revisoren einstimmig entlastet.

6. Anträge:

Vom Vorstand:

Tischtennis für Jedermann in den Sommerferien, jeweils Donnerstag. Gegen einen Unkostenbeitrag von CHF 5.00 kann donnerstagabends jeder im geeigneten Outfit in die Breithalle Tischtennis spielen kommen. Vom Verein müssen mindestens 2 Mitglieder anwesend sein, um einen geordneten Ablauf zu garantieren. (Tische aufstellen, einkassieren etc.)

Der Vorschlag wird von der Versammlung genehmigt und Fritz wird im Mitteilungsblatt von Embrach und im Schaukasten die Ankündigung publizieren.

Von Beat Kaeser:

Ab dieser Saison mit weißen Bällen zu spielen.

Der Antrag wird mit 7 zu 4 Stimmen und 8 Stimmenthaltungen angenommen.

7. Mutationen:

Eintritt:	Ribic Larissa	Lufingen	26.03.92	Nachwuchs
Eintritt:	Humbel Janick	Embrach	03.09.93	Nachwuchs
Eintritt:	Ham Scharya	Embrach	03.04.95	Nachwuchs
Eintritt:	Tüscher Patrick	Embrach	24.10.82	Aktiv mit Lizenz
Eintritt:	Reddy Konda	Embrach	08.08.56	Aktiv ohne Lizenz
Eintritt:	Ragolta Carlos	Freienstein	10.11.69	Aktiv ohne Lizenz
Gestorben:	Güntensperger Joe	Embrach		Passivmitglied
Gestorben:	Hürlimann Hansruedi	Embrach		Passivmitglied
Austritt:	Schmid Patrick	Rorbas		nach Brasilien gezogen
Austritt:	Ridolfi Rebecca	Oberembrach		Nachwuchs
Austritt:	Daniel Schroiff	Embrach		Passivmitglied
Austritt:	Gabi Schroiff	Embrach		Passivmitglied

Bestand:	2004	2005
Aktive mit Lizenz	21	23
Aktive ohne Lizenz	7	9
Nachwuchs mit Lizenz	4	3
Nachwuchs ohne Lizenz	4	6
Passivmitglieder	57	54

8. Mitgliederbeiträge und Bussen:

a) Mitgliederbeiträge

Aktive:	Fr 70.-	Lizenzen:	Aktive:	Fr.119.-
Ehepaare:	Fr. 100.-		Nachwuchs:	Fr. 71.-
Nachwuchs:	Fr. 70.-			

b) Bussen: es wurde keine ausgesprochen

9. Wahlen:

a) Die Vorstandsmitglieder stellen sich wieder für 1 Jahr zur Verfügung:

Helen Colat	als TK-Chefin
Herbert Geck	als Aktuar

Peter Meyer
Roger Schneider

als Materialwart
als Kassier

und werden einstimmig gewählt. Roger Schneider fügt allerdings hinzu, dass dies sein letztes Jahr als Kassier sein wird. Immerhin hat er dieses Amt auch schon seit nun 14 Jahren inne.

b) Der Präsident

Fritz Salvisberg tritt definitiv von seinem Amt als Präsident des TTC Embrach zurück. Im anschließenden Statement nimmt Fritz Stellung zu seinem Rücktritt:

Mein Rücktritt mit der Hoffnung auf einen Nachfolger !!

Warum ich zurücktrete habe ich letztes Jahr deutlich ausgesprochen, deshalb gibt es dazu nichts mehr zu sagen.

Ich denke es ist höchste Zeit, dass sich mal ein jüngeres Mitglied für den Verein einsetzt und dies nicht dem ältesten überlässt.

Ich höre immer von der großen Überbelastung die heute jeder habe, auch ich hatte 12std. Tage und 6tage Wochen dazu eine Familie mit drei Kindern, trotzdem ist es gegangen.

*Im Weiteren wurden vor einigen Jahren noch viel mehr Aktivitäten organisiert als Heute und dies jedes Jahr, es war dies
der Embracher Mannschaftscup
die Saisonversammlung kurz vor Meisterschaft
Freundschaftstreffen mit Deutschen Clubs
Bergwanderweekend
Skiweekend
viele Freundschaftsspiele im Sommer
Samischlausaktion
dies alles gibt es nicht mehr, also die organisatorische Belastung hat gewaltig abgenommen.*

*Wie Ihr gehört und bestimmt habt, bleibt der Vorstand bestehen, dies heißt für den neuen Präsi,
kein Problem mit der Kasse
kein Problem mit der TK
kein Problem mit dem Schriftverkehr
kein Problem mit dem Material*

ALSO BESTE VORAUSSETZUNGEN ZU EINEM EINSTIEG!!!!!!!!!!!!

Euer Ex-Präsi: Fritz Salvisberg

Da sich von den anwesenden Mitgliedern niemand bereit erklärte das Amt des Präsidenten im TTC Embrach zu übernehmen, bleibt dieses Amt für die Saison 2005/2006 vakant.

c) der Revisoren

Erich Gross scheidet nach dem zweiten Jahr aus

Neu: **Marco Weidmann**

Marcel Salvisberg für ein Jahr

Beide Revisoren werden einstimmig gewählt.

d) der Nachwuchstrainer

Miro Faas mit Patrick Tüscher, bei Bedarf mit Unterstützung von Aktivmitgliedern. Auch werden Miro und Patrick im Sommer einen Trainer D-Kurs besuchen. Die Versammlung nimmt das mit Applaus entgegen und wünscht den beiden viel Spaß und Erfolg.

10. Verschiedenes:

Fritz bedankt sich bei Evelyn und Heinz Pfister für die Arbeit am Bulletin. Alle sind der Meinung, das Bulletin ist großartig gestaltet, das Team Pfister hat wieder prima Arbeit geleistet. Die Versammlung verdankt dies mit großem Beifall.

Heinz fragt die Versammlung an, ob das Bulletin überhaupt noch Sinn mache, da die Homepage des TTC Embrach so informativ gestaltet sei, dass man eigentlich alles darin findet.

Nach kurzer Diskussion wird Heinz ersucht, auch weiterhin mit Evelyn das Bulletin zu gestalten, da nicht alle Aktiv- und Passivmitglieder Zugriff auf das Internet hätten, auch sei das Bulletin eine geeignete Plattform für Werbung.

Heinz ist dazu gerne bereit.

Roger Schneiter wird auch weiterhin die Homepage des TTC Embrach supporten und die Versammlung dankt ihm dies mit einem herzlichen Applaus und erwähnt die hervorragende Gestaltung derselben.

- Termine und Sommerveranstaltungen: Eine Liste mit den wichtigsten Terminen der Saison 2005/06 wird allen Teilnehmern der Versammlung überreicht.
- Das Weihnachtessen im Warpel wird von Fritz und Patrick unter Mithilfe der Mannschaft Embrach 3 (Helena, Miro, Franz und Herbert) organisiert. Aus Anlass des 40-jährigen Bestehens des Clubs wird Fritz für den musikalischen Teil Bruno Schellenberg anfragen. Auch eine Einladung aller ehemaligen Mitglieder des TTC Embrach wird in einer der nächsten VS-Sitzungen diskutiert.
- Helena verliert die Saisoncup-Rangliste:
 1. Vaclav Colat
 2. Meyer Peter
 3. Salvisberg Fritz
 4. Kaeser Beat
 5. Bigler Marcel

Wenzel hat den neuen Pokal für den Saisoncup gespendet und darf ihn aus den Händen von Helena in Empfang und gerade wieder mit nach Hause nehmen.

Der neue Pokal für den Clubmeister wurde von Beat Kaeser gespendet. Der Clubmeister der Saison 2004/05 heißt Heinz Pfister, Helena überreicht ihm unter Applaus den neuen Pokal.

- Heinz bitte alle die dafür zuständigen Anwesenden ihre Beiträge für das Bulletin noch vor den Ferien einzureichen.
- In einer kurzen Laudatio würdigt Herbert die Verdienste von Fritz Salvisberg für den Verein. In den 40 Jahren des Clubbestehens war Fritz die Hälfte der Zeit Vorstandsmitglied. Allein als Präsident hat er 15 Jahre geamtet. Sein Einsatz für den Club sollte allen Mitgliedern Vorbild sein. Seine guten Kontakte in der Gemeinde haben dafür gesorgt, dass der Verein bei

Dorfanlässen immer im Gespräch war und so auch einige Fränkli in die Kasse des TTC Embrach wanderten. Im Namen vom Vorstand und aller anwesenden wie nicht anwesenden Clubmitgliedern bedankt sich Herbert bei Fritz ganz herzlich für seinen tollen, aufopfernden Einsatz und seine hervorragende Arbeit die er für den Club in dieser Zeit geleistet hat. Anschließend überreicht ihm Helena ein Abschiedsgeschenk. Mit viel Applaus wird Fritz von seinem Amt verabschiedet.

Da keine weiteren Fragen zum Traktandum Verschiedenes gestellt wurden, beschließt Fritz Salvisberg die 40.Generalversammlung, und wünscht allen für das anschließende Nachtessen einen guten Appetit.

Embrach, am 25. Mai 2005

der Aktuar Herbert Geck